

➤ **Bahn fahren** in Sachsen-Anhalt Unterwegs in **Anhalt-Wittenberg**

2009/2010





Streckenübersicht Anhalt-Wittenberg



- 1** Halle/Leipzig–Bitterfeld-Wolfen–Dessau/Gräfenhainichen–Lu. Wittenberg
- 2** Magdeburg–Dessau-Roßlau–Lu. Wittenberg–Falkenberg (Elster)
- 3** Magdeburg–Köthen–Halle
- 4** Dessau-Roßlau–Köthen–Bernburg–Aschersleben

— Bahnstrecken mit DB-Tarif

--- weitere Bahnstrecken

— ausgewählte Busverkehre

○ Start- bzw. Zielpunkte

○ weitere Halte



Sehr geehrte Fahrgäste,

mit der Bahn einen Ausflug unternehmen – das ist einfach und günstig: Unser Heft bietet eine Übersicht über Bahnstrecken in der Region Anhalt-Wittenberg. An jeder Strecke stellen wir Ihnen mindestens einen Ort näher vor, mit touristischen Empfehlungen und Informationsstellen. Die Seiten können Sie heraus-schneiden und einfach in Ihre Tasche stecken. Auf der Rückseite finden Sie nützliche Hinweise und einen Streckenüberblick.

Wir wünschen Ihnen gute Fahrt!



**Nahverkehrsservice
Sachsen-Anhalt GmbH**



Deutsche Bahn AG

Erleben Sie **Weltgeschichte** in der **Lutherstadt Wittenberg!**

Wittenberg, das ist die Stadt der Reformation, eine Stadt mit Unesco-Welterbe, geschichtsträchtigen Gebäuden, Kirchen und Museen.

Bei Vorlage Ihres tagesaktuellen Bahnfahrscheins und des Coupons (rechts) zahlen Sie statt 6 Euro nur 5 Euro Leihgebühr für den Audio-Guide. Mit diesem elektronischen System besuchen Sie die Lutherstätten auf eigene Faust, Sprecher informieren über Wegführung, Historie und Hintergründe. Die Länge des Rundgangs und die Pausen bestimmen Sie selbst.



1 Euro Rabatt





1 Euro Rabatt



In Wittenberg wandeln Besucher auf Luthers Pfaden

In der Lutherstadt Wittenberg befindet sich das weltgrößte reformationsgeschichtliche Museum, das Lutherhaus. Bis heute sind die Spuren Martin Luthers und seiner Zeitgenossen in der Wittenberger Altstadt zu finden. Hier hat Philipp Melanchthon, der „Lehrer Deutschlands“, das Bildungswesen reformiert. Auch Lucas Cranach d.Ä., der „Fotograf der Reformation“, hat hier gelebt und gewirkt. Neben den zum Unesco-Welterbe ge-

hörenden Luthergedenkstätten wie der Schloss- und der Stadtkirche gibt es noch mehr zu entdecken: beispielsweise eine Hundertwasserschule und ein Schmetterlingspark mit über 140 verschiedenen Arten. Die Wittenberg-Information bietet geführte Stadtrundgänge an und unterstützt Gäste bei ihrer Tourenplanung.



Öffnungszeiten Wittenberg-Information

April bis Oktober: Mo–Fr 9–18:30 Uhr,
Sa 10–16 Uhr, So 10–16 Uhr
November–März: Mo–Fr 10–16 Uhr,
Sa 10–14 Uhr, So 10–15 Uhr



Telefon: 03491/498614, www.wittenberg.de

vom Bahnhof „Altstadt“ in die Innenstadt
Schildern Richtung „Altstadt“ folgen,
ca. 10 Gehminuten



1 Bitterfeld-Wolfen Stadt zwischen Mulde und Goitzsche



Bitterfelder Marktplatz mit Rathaus

Am einstigen Standort für Chemieindustrie und Braunkohletagebau hat sich mit der Goitzsche ein Zentrum für Wassersport, Freizeit und Tourismus entwickelt. Der 26 Meter hohe Pegelturm, der sich an der schwimmenden Seebrücke befindet, bietet eine Aussicht auf die Goitzsche-Landschaft.



Sehenswert

- Marktplatz mit Rathaus
- Kulturlandschaft Goitzsche
- Kreismuseum mit Bernsteinkabinett



Unser Tipp

Suchen und finden: Durch das burgartige Labyrinth auf der Halbinsel Pouch ziehen sich verschlungene Wege mit mehreren Ausgängen, die zum Wald und Wasser führen.

Bitterfeld-Wolfen

Bahnverbindungen nach/von

Leipzig, Dessau-Roßlau, Halle, Lutherstadt Wittenberg

vom Bahnhof Bitterfeld ins Stadtzentrum

Schildern folgen, ca. 5 Gehminuten

mit dem Bus auf die Halbinsel Pouch

vom Bahnhof Bitterfeld mit den Buslinien 408 (Richtung Krina) oder 410 (Richtung Schwem-sal) bis „Pouch/Favorit“



- RB-Halte
- RE-Halte
- ausgewählte Busverkehre

Fahrkartenverkauf

Reisezentrum, Fahrkartenautomat im Bahnhof

Information

Stadt- und Tourismusinformation Ortsteil Bitterfeld, Markt 7, Telefon: 03493/361-125 oder -127, www.bitterfeld-wolfen.de

2 Lutherstadt Wittenberg Weltgeschichte erleben



Stadtkirche St. Marien, Lutherdenkmal (rechts)

Wittenberg war Ausgangspunkt der Reformation. Persönlichkeiten wie Martin Luther und Lucas Cranach d. Ä. prägten die Stadt. Beim Bummel durch das Stadtzentrum kommt man geradewegs zur Schlosskirche mit der weltberühmten Thesentür und den Gräbern Luthers und Melanchthons.



Sehenswert

- Cranachhöfe
- Hundertwasser-Schule
- Lutherhaus
- Melanchthonhaus
- Schlosskirche



Unser Tipp

Geschichte erleben: In der Stadtkirche St. Marien predigte einst Luther. Ein Hingucker ist der Reformationsaltar von Lucas Cranach d. Ä.



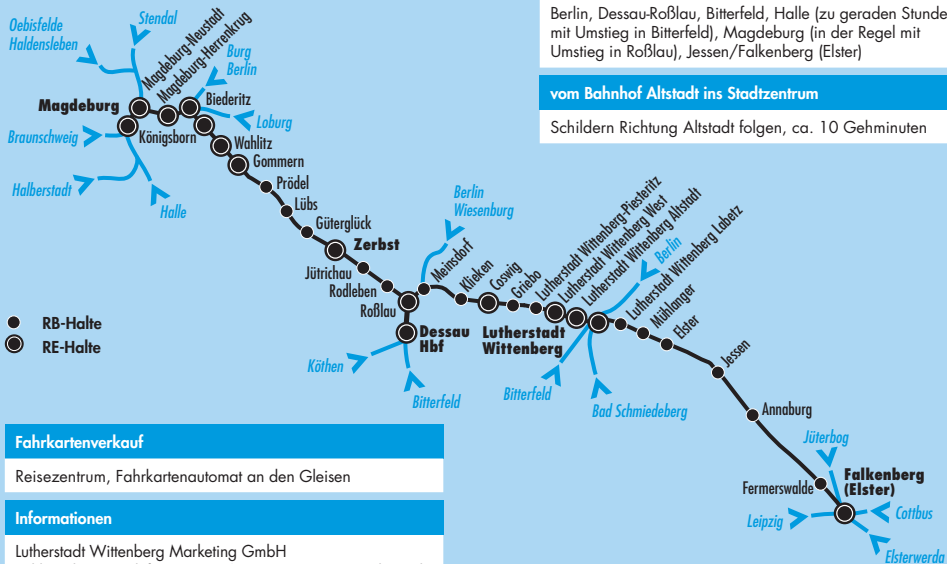
Lutherstadt Wittenberg

Bahnverbindungen nach/von

Berlin, Dessau-Roßlau, Bitterfeld, Halle (zu geraden Stunden mit Umstieg in Bitterfeld), Magdeburg (in der Regel mit Umstieg in Roßlau), Jessen/Falkenberg (Elster)

vom Bahnhof Altstadt ins Stadtzentrum

Schildern Richtung Altstadt folgen, ca. 10 Gehminuten



Fahrkartenverkauf

Reisezentrum, Fahrkartenautomat an den Gleisen

Informationen

Lutherstadt Wittenberg Marketing GmbH
Schlossplatz 2, Telefon: 03491/498610, www.wittenberg.de

3

Köthen

Bachstadt und Wiege der Barockmusik



Schloss mit Bachgedenkstätte und Historischem Museum

Johann Sebastian Bach verlebte in Köthen glückliche Jahre als Hofkapellmeister und schrieb hier unsterbliche Werke wie die „Brandenburgischen Konzerte“. Die Stadt ehrt den berühmten Komponisten unter anderem mit der Bachgedenkstätte im Schloss. Den Charme der Kleinstadt machen vor allem die Parks und gemütliche Cafés aus.

**Sehenswert**

- Historisches Museum und Bachgedenkstätte im Schloss Köthen
- Historischer Ratsaal im Rathaus

**Unser Tipp**

Natur heilt viele Wunden: Samuel Hahnemann begründete einst die Homöopathie. Sein Wohnhaus steht in der Wallstraße 47.

- RB-Halte
- ⊙ RE-Halte
- ausgewählte Busverkehre

Köthen

Bahnverbindungen nach/von

Dessau-Roßlau, Bernburg, Magdeburg, Halle

vom Bahnhof ins Stadtzentrum

am Bahnhofsaustritt rechts halten, bis zur Ampelkreuzung, links, bis zur zweiten Kreuzung, rechts, bis ins Zentrum, ca. 10 Gehminuten

Fahrkartenverkauf

Reisezentrum
Fahrkartenautomat im Bahnhof

Informationen

Köthen Information
Schlossplatz 4, Telefon: 03496/216217
www.bachstadt-koethen.de



4 Bernburg

Saalestadt im Herzen Anhalts



Ausflugsschiff „Saalefee“, im Hintergrund das Schloss, Wasserturm (rechts)

Bernburg blickt auf eine Vergangenheit zurück, die an vielen Gebäuden ablesbar ist: Renaissance-Schloss, barocke Schlosskirche, spätromanische Dorfkirche und ein fast vollständig erhaltenes Kloster stehen hier. Ein schönes Ziel für Familien mit Kindern ist der Märchengarten.



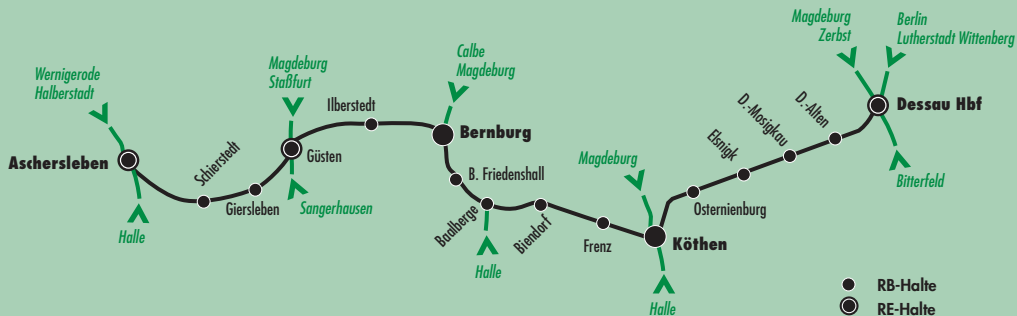
Sehenswert

- Märchengarten „Paradies“ mit Ausflugsgaststätte
- Tiergarten
- Fahrt mit Ausflugsschiff „Saalefee“
- Rathaus mit Blumenuhr, zur halben und vollen Stunde ertönt „An der Saale hellem Strande“



Unser Tipp

Die Parkeisenbahn fährt im Naherholungsgebiet „Krumbholz“, ab „Rosenhag“ oder „Paradies“.



Bernburg

Bahnverbindung nach/von

Dessau, Köthen, Aschersleben, Halle, Magdeburg über Calbe

vom Bahnhof ins Stadtzentrum

in die Auguststraße, bis zum Ende der Einkaufsstraße, rechts in die Lindenstraße, ca. 10 Gehminuten

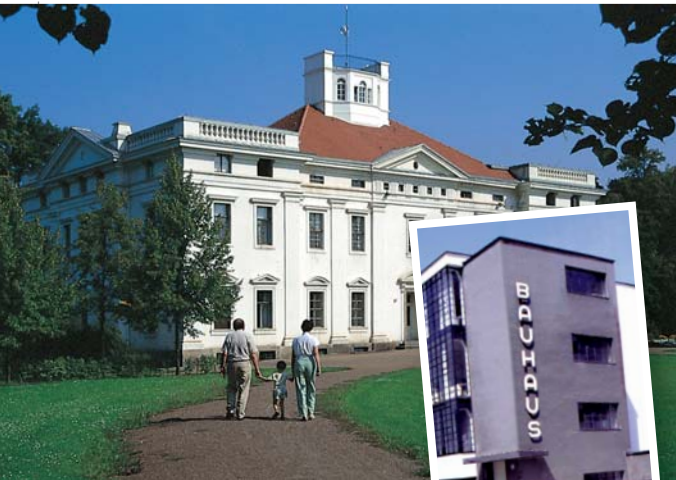
Fahrkartenverkauf

Freie Agentur Albrecht im Bahnhof, Telefon: 03471/624018
Fahrkartenautomat im Bahnhof, außerhalb der Bahnhofsöffnungszeiten im Zug

Information

Stadtinformation, Lindenplatz 9, Telefon: 03471/3469311
www.bernburger-freizeit.de

4 Dessau-Roßlau Bauhaus und Gartenreich



Schloss Georgium im Gartenreich, Bauhaus (rechts)

Dessau-Roßlau und Umgebung sind für Kultur- und Naturfreunde lohnende Ziele. Hier liegen vier von der Unesco geschützte Stätten so nah beieinander wie nirgendwo sonst in Deutschland – Bauhaus, Meisterhäuser, Gartenreich Dessau-Wörlitz und die Lutherstätten in der nur 35 Kilometer entfernten Lutherstadt Wittenberg. Der gesamte Landstrich wurde von der Unesco als Biosphärenreservat Mittelelbe unter Schutz gestellt.



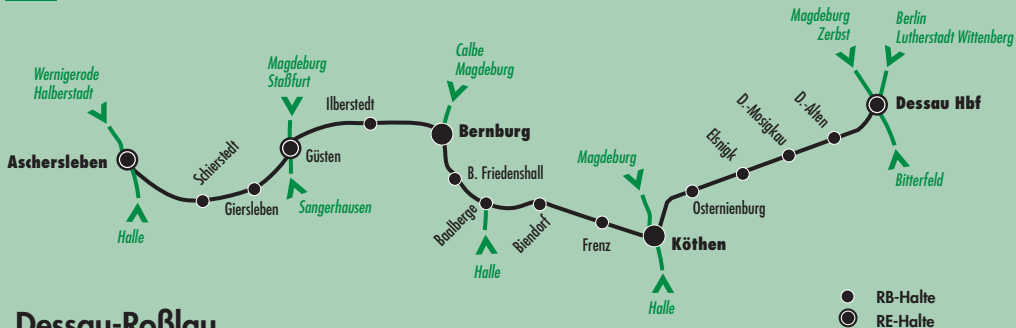
Sehenswert

- Bauhaus informiert über Architekturgeschichte
- Gartenreich Dessau-Wörlitz
- Technikmuseum „Hugo Junkers“



Unser Tipp

Bodenständige Stadtgeschichte: Auf dem Kulturpfad weisen Bronzeplatten den Weg zu Sehenswürdigkeiten.



Dessau-Roßlau

Bahnverbindung nach/von

Halle, Magdeburg, Köthen, Aschersleben, Berlin, Lutherstadt Wittenberg, Leipzig, Bitterfeld-Wolfen

vom Hauptbahnhof ins Stadtzentrum

alle Straßenbahnlinien starten am Busbahnhof vor dem Hauptbahnhof, zwei Stationen bis „Hauptpost“, links halten, bis zur Fußgängerampel, in die Kavaliertstraße, rechts, links einbiegen, durch die Ratsgasse bis zum Markt
 oder: rechts, Straße überqueren, an der Antoinettenstraße rechts, an der Ampelkreuzung links, in die Friedrichstraße, an der Post in die Kavaliertstraße, überqueren, rechts halten, links in die Ratsgasse, geradeaus bis zum Markt, ca. 15 Gehminuten

Dessauer Kulturpfad

Die Tourist-Information bietet kostenlose Pläne zum Rundgang an, mit Wegbeschreibung und Informationen zu den Stationen. Sie befindet sich im Rathaus-Neubau. Ab Bahnhof den Schildern Richtung Rathaus folgen, ca. 10 Gehminuten.

Fahrkartenverkauf

Fahrkartenautomaten

Information

Tourist-Information Dessau-Roßlau, Zerbster Straße 2 c,
 Telefon: 0340/2041442
www.dessau-rosslau-tourismus.de

Wo erhalten Sie Fahrkarten?

**Bevor Sie einsteigen, brauchen Sie natürlich eine Fahrkarte*.
Tickets können Sie an verschiedenen Stellen kaufen:**

Verkauf und persönliche Beratung

gibt es auf größeren Bahnhöfen bei den Reisezentren und in Reiseagenturen der Deutschen Bahn AG.

Fahrkartenautomaten

finden Sie auf Bahnhöfen und Haltepunkten sowie in einigen Zügen des Nahverkehrs. Das Sachsen-Anhalt-Ticket, das Schönes-Wochenende-Ticket und das Hopper-Ticket kosten am Automaten und im Internet zwei Euro weniger als am Schalter.

Internet

Sie können Fahrkarten auch vor der Reise unter www.bahn.de kaufen.

Mobiltelefon

Oder Sie lassen sich Ihre Fahrkarte für Strecken ab 51 Kilometer bis zehn Minuten vor Abfahrt aufs Mobiltelefon schicken.

Infos unter: www.bahn.de/handy-ticket

* Ausnahmen:

Ist am Abfahrtsbahnhof oder im Zug kein Automat vorhanden bzw. nicht betriebsbereit, kaufen Sie das Ticket beim Kundenbetreuer im Zug. Reisende mit Schwerbehindertenausweis können selbstverständlich weiterhin ihre Fahrkarte beim Kundenbetreuer im Zug kaufen.

Ticket-Tipps

Vorerst bis 31.1.2010 erhältlich!

Quer-durchs-Land-Ticket

1 Tag, alle Nahverkehrszüge, 34 Euro.

- für Einzelreisende. Jeder Mitfahrer zahlt nur 5 Euro (max. 4 Mitfahrer)
- deutschlandweit in allen Nahverkehrsügen (RB, RE, IRE) und S-Bahnen der Deutschen Bahn und der Nichtbundeseigenen Eisenbahnen in der 2. Klasse
- Mo–Fr ab 9 bis 3 Uhr des Folgetages
- Preis am DB Automaten, für nur 2 Euro mehr mit persönlicher Beratung in allen DB Verkaufsstellen
- Weitere Infos unter www.bahn.de/quer-durchs-land

Sachsen-Anhalt-Ticket

- für Fahrten durch Sachsen-Anhalt, Sachsen und Thüringen in der 2. Klasse (außer in Berg- und Schmalspurbahnen)
- gilt einen Tag lang: Mo–Fr ab 9 bis 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an Feiertagen ganztags in allen Nahverkehrsügen
- für bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern (max. 2 Erwachsene) mit allen eigenen Kindern/Enkelkindern unter 15 Jahren
- auch als Single-Ticket erhältlich

Tarifauskünfte unter www.bahn.de/sachsen-anhalt oder www.nasa.de

Schönes-Wochenende-Ticket

- gilt Sa oder So ganztags in allen Nahverkehrszügen bundesweit bis 3 Uhr des Folgetages in der 2. Klasse
- für bis zu fünf Personen oder Eltern/Großeltern (max. 2 Erwachsene) mit allen eigenen Kindern/Enkelkindern unter 15 Jahren

Hopper-Ticket

- für Entfernungen bis zu 50 km für eine Hin- und Rückfahrt am selben Tag in der 2. Klasse
- gilt Mo–Fr ab 9 bis 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende und an Feiertagen ganztags
- gilt in allen Nahverkehrszügen in Sachsen-Anhalt und Thüringen
- Hopper-Tickets können nicht miteinander und mit anderen Fahrscheinen kombiniert werden.

Auf den Buslinien

- ◀▶ **331** Dessau–Oranienbaum–Gräfenhainichen
- ◀▶ **434** Bitterfeld–Zörbig–Stumsdorf

gelten die folgenden Tarife der Deutschen Bahn AG:

- Sachsen-Anhalt-/Sachsen-/Thüringen-Ticket nebst Single-Ticket
- Schönes-Wochenende-Ticket und
- BahnCard (gültige BC 25, 50 oder 100 ermöglicht Kauf eines ermäßigten Einzelfahrscheins).



INFORMATIONSSYSTEM
NAHVERKEHR SACHSEN-ANHALT

INSA – Die Auskunft für Bahn und Bus

01805/33 10 10 (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk abweichend)
www.insa.de

Die Service-Nummer der Bahn

0180 5 99 66 33 (14 ct/Min. aus dem Festnetz, Tarife bei Mobilfunk ggf. abweichend)

weiterhin kostenlos:

die Fahrplanauskunft unter 0800 150 70 90

Fahrplan online

Auskünfte im Internet unter:
www.bahn.de > Reiseauskunft-Tickets:
Bahnhof eingeben

1. Ausgabe, Stand: Oktober 2009

Alle Angaben ohne Gewähr!

Herausgeber



NAHVERKEHRSSERVICE SACHSEN-ANHALT GMBH

Nahverkehrsservice
Sachsen-Anhalt GmbH (NASA)
Am Alten Theater 6
39104 Magdeburg
www.nasa.de



DB Regio AG Südost
Kommunikation & Marketing
Richard-Wagner-Straße 1
04109 Leipzig
www.bahn.de
regio.sachsen-anhalt@bahn.de



Das **Reiseland Sachsen-Anhalt** beeindruckt seine Gäste mit zahlreichen Bauwerken an der „Straße der Romanik“, idyllischen Park- und Gartenanlagen in den „Gartenträumen“, Aktiverlebnissen am „Blauen Band“ sowie archäologischen Sensationsfunden auf den „Himmelswegen“.

www.sachsen-anhalt-tourismus.de
mit **Online-Buchungsservice**

Infotelefon: 01805 372000, Mo–Fr von 10 bis 18 Uhr, Sa von 10 bis 15 Uhr (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk abweichend)